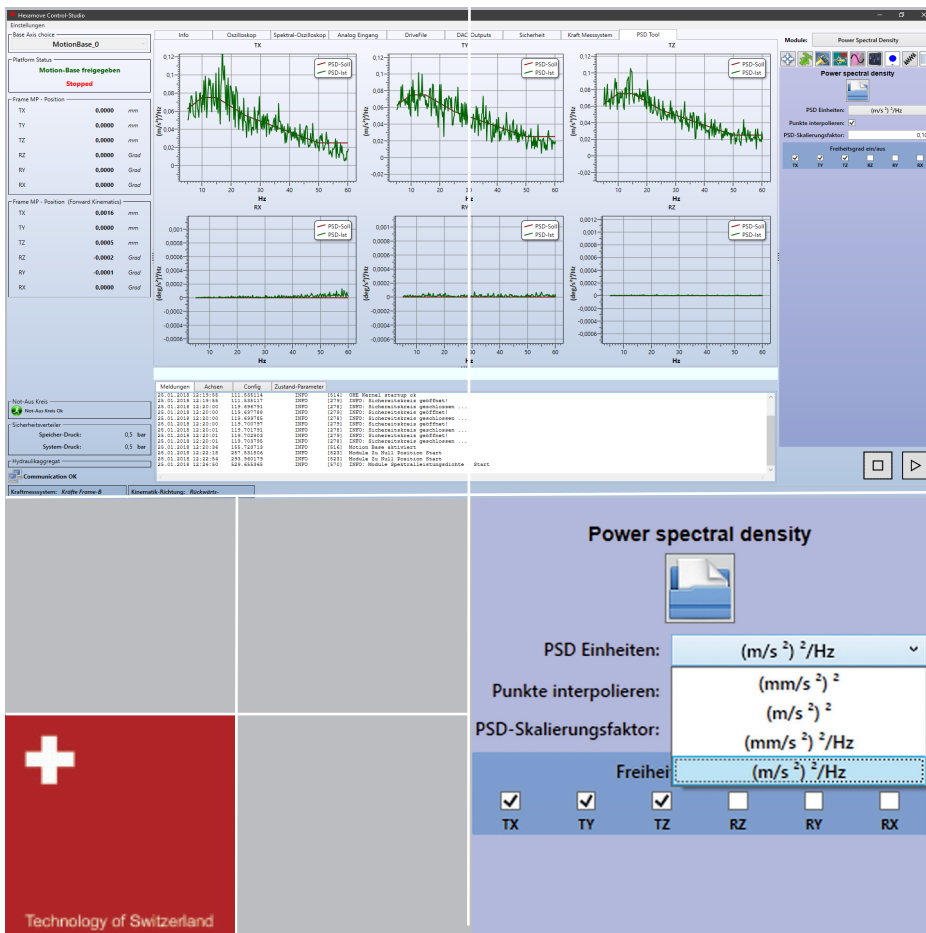


Neues Hexamove-Funktionsmodul „Power Spectral Density“ mit *Optimizer*



- 6dof
- Optimierung von Bewegungsprofilen
- Einfache Benutzeroberfläche
- Orientierung an Norm EN 60068-2-64

Hexapod-Prüfstände eignen sich hervorragend zur Simulation von Bewegungen in allen Raumrichtungen und Rotationen. Der Bereich Vibrationsprüfung nutzt diesen Vorteil besonders weil so Bauteilbelastungen nicht nur eindimensional, sondern unter annähernd realen Bedingungen geprüft werden können.

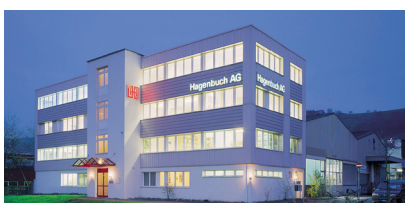
Eine gängige Methode ist die Definition von Rauschprofilen über einen spektralen Bereich oder von definierten Frequenzen. Hier bietet die Hexamove Software der Generation 5 das neue

Funktionsmodul PSD. Die Abkürzung steht für „Power-Spectral-Density“, also spektrale Leistungsdichte. Im Unterschied zu normalen Rauschprofilen betrachtet man dabei die Energie, welche in einem Bauteil eingeleitet wird. Die Prüfmethode orientiert sich damit an gängigen Normen wie z.B. der EN 60068-2-64.

Ein wichtiges Element des Controllers ist der Optimizer-Algorithmus. Je nach Nutzlast fällt in der Regel die Amplitude im höheren Frequenzbereich ab. Der Optimizer beurteilt

die Abweichung daher laufend und passt die Vorgaben an das Antriebssystem an.

Das neue Modul benötigt wegen der aufwändigen Signalanalyse die neueste CPU Generation zusammen mit der Software-Generation 5. Jedoch unterstützt dieser Controller auch ältere Anlagen mit einem Info-Link Bus-System. Damit ist diese Weiterentwicklung auch für Kunden mit älteren Anlagen interessant. Die Performance wird dabei deutlich gesteigert, auch für andere Funktionen.



Haggenbuch Hydraulic Systems AG, Rischring 1, CH-6030 Ebikon, Tel. +41 (0)41 444 12 00, Fax +41 (0)41 444 12 01

info@haggenbuch.ch
www.haggenbuch.ch

HAGENBUCH 
Hydraulic Systems

201802/NO1/D